

Meeres-Retter gesucht!

Um den Meeresschutz weiter voran zu treiben brauchen wir Ihre Hilfe – für unsere politische Arbeit und große öffentliche Kampagnen.

Werden Sie Wal-Pate: www.duh.de/meeresschutz

Herzlichen Dank!

Fotos: M. Bachmann; Fotolia (Colette, Tatyana Gladskih, antoine2k); DUH



Deutsche Umwelthilfe

Deutsche Umwelthilfe e.V. | Bundesgeschäftsstelle Radolfzell
Fritz-Reichle-Ring 4 | 78315 Radolfzell | Tel.: 07732 9995-0

.de www.duh.de

@ info@duh.de

Twitter [umwelthilfe](https://twitter.com/umwelthilfe)

f [umwelthilfe](https://facebook.com/umwelthilfe)

Newsletter Bleiben Sie informiert: www.duh.de/newsletter-abo



Die Deutsche Umwelthilfe e.V. (DUH) ist als gemeinnützige Umwelt- und Verbraucherschutzorganisation anerkannt. Sie ist mit dem DZI-Spendensiegel ausgezeichnet.

Unser Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft Köln
IBAN: DE45 3702 0500 0008 1900 02 | BIC: BFSWDE33XXX



Deutsche Umwelthilfe

hier falten ↓

hier Ratgeber nachbestellen ↑



Alltags-Ratgeber
für Meeres-Retter

Schweinswal & Co.
sagen Danke!

Helpen Sie mit, die Vermüllung unserer Ozeane zu stoppen!

SO EINFACH KÖNNEN SIE IM ALLTAG PLASTIKMÜLL VERMEIDEN:



Tipp 1: Verwenden Sie für Ihren Einkauf langlebige Baumwolltragetaschen statt Plastiktüten.



Tipp 2: Nutzen Sie für Ihren Kaffee unterwegs Mehrweg- statt Einweg-Becher.



Tipp 3: Achten Sie beim Getränkekauf auf das Mehrweg-Logo und kaufen Sie am besten Mehrweg-Glasflaschen.



Tipp 4: Kaufen Sie, wenn möglich, unverpackte Produkte oder Großpackungen.

hier falten ↓

Helpen Sie mit, das Artensterben in unseren Meeren zu stoppen!

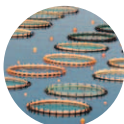
SO KÖNNEN SIE ZU WENIGER ÜBERFISCHUNG UND BEIFANG BEITRAGEN:



Tipp 5: Leckere Alternativen – essen Sie mehr frisches Gemüse und dafür weniger Fleisch & Fisch.



Tipp 6: Wildfang – nur mit Siegel! Das MSC-Siegel z.B. steht für nachhaltige Fischfangmethoden.



Tipp 7: Aquakultur – Hauptsache Bio! Denn Abwässer aus Aquakulturen können auch maritime Ökosysteme schwer belasten.



Zusatztipp: Unterstützen Sie unsere Arbeit zum Meeresschutz mit einer Spende oder als Wal-Pate.